

Herbst / Winter 2017



conTakt

Magazin

Erste Elektrobusse im Einsatz

Großes S-Bahn-Gewinnspiel

Forever Broadway

Fahrplanwechsel 10. Dezember
Jede Menge Verbesserungen

MVV. Klimaschutz ist unser Antrieb.

MVV-Fahrplanbuch	5
Großprojekt 2. Stammstrecke	10
Forever Broadway Musical Gala	11
Tollwood Winterfestival	12
Coffee-to-go – umweltfreundlich	12
MVV-Auskunft	13
MVG: Erste Elektrobuse im Einsatz	14
Modernisierung der S-Bahn-Wagen	15
S-Bahn-Gewinnspiel	16



Sie erhalten den conTakt mit dem MVV-Newsletter-Service auch online: gleich anmelden unter www.mvv-muenchen.de

Liebe Fahrgäste,



Dr. Johann Niggl

Sprecher der Geschäftsführung der Bayerischen Eisenbahngesellschaft (BEG)

wenn Sie schon einmal mit der S-Bahn zum Flughafen gefahren sind, dann kennen Sie die Situation bestimmt: Jede Menge Gepäckstücke blockieren den Zugang zu den Sitzen. Viele Plätze bleiben deshalb unbesetzt. Aber es braucht nicht einmal Gepäck: Oft drängen sich Fahrgäste im Einstiegsbereich, während es in den Gängen zwischen den Sitzplätzen noch jede Menge Stehplätze gibt.

Die stetig wachsende Bevölkerung im Großraum München stellt uns alle vor große Herausforderungen. Allein in München sollen in den kommenden zehn Jahren an die 200.000 Einwohner dazukommen. Dabei stößt die S-Bahn in den Hauptverkehrszeiten bereits heute an Kapazitätsgrenzen. Mehr Züge können aber erst mit Inbetriebnahme der 2. Stammstrecke fahren, voraussichtlich ab Ende 2026.

Wir haben uns deshalb entschlossen, die bestehenden Fahrzeuge der S-Bahn zu modernisieren und an die deutlich gewachsenen Fahrgastzahlen anzupassen. Das Ziel ist unter anderem, die vorhandenen Kapazitäten der S-Bahnen besser auszunutzen, indem sich die Fahrgäste gleichmäßig in den Fahrzeugen verteilen. Um das zu erreichen, werden beispielsweise die Durchgänge geweitet. Gleichzeitig dürfen sich die Fahrgäste auf zahlreiche Verbesserungen freuen, unter anderem bei der Sicherheit, der Fahrgastinformation und der Aufenthaltsqualität.

Die Bayerische Eisenbahngesellschaft, die den S-Bahn-Verkehr im Auftrag des Freistaats plant, finanziert und kontrolliert, hat DB Regio den Auftrag für die Modernisierung erteilt. Ab kommendem Jahr werden bereits die ersten modernisierten S-Bahnen durch den Großraum München fahren. Auf der Seite 15 erfahren Sie mehr über das Projekt.

Ich wünsche Ihnen eine gute Fahrt.



Fahrplanwechsel 10. Dezember: Freuen Sie sich auf jede Menge Verbesserungen

Die stetige Bevölkerungszunahme im Großraum München, viele Umsteiger vom PKW, wachsende Touristenzahlen: Dies sind nur einige Gründe für die jährlich steigenden Fahrgastzahlen beim MVV. Sowohl im Stadtgebiet als auch in den Landkreisen erfordert diese immense Nachfrage einen permanenten Angebotsausbau. Das angebotene Verkehrsnetz wird dabei immer dichter, die Betriebszeiten werden auf vielen Linien ausgeweitet und die Taktzeiten verkürzt. Das alles macht den öffentlichen Nahverkehr immer leistungsstärker und damit attraktiver.

S-BAHN

Ausführliche Informationen über Angebotsverbesserungen bei diversen S-Bahn-Linien finden Sie auf Seite 15.

Bauarbeiten

Feldmoching – Freising

Während der gesamten Sommerferien 2018 schließt die DB AG den Streckenabschnitt Feldmoching – Neufahrn komplett, der Abschnitt Neufahrn – Freising ist zeitweise nur eingleisig befahrbar. In dieser Zeit wird ein umfangreicher Schienenersatzverkehr eingerichtet. Ferner gibt es Taktverdichtungen bei der S8 zwischen Ostbahnhof über Ismaning und Flughafen sowie ein auf die Hauptverkehrszeiten reduziertes S-Bahn-Angebot zwischen Flughafen und Freising über Neufahrn.

REGIONALZUG

Der Donau-Isar-Express zwischen München und Passau erhält einen exakten Stundentakt mit Systemkreuzung Würth (Isar). Dadurch werden bei den Zügen Richtung Passau zusätzliche Halte in Moosburg gegen 8.00 Uhr, 11.00 Uhr und 17:00 Uhr möglich. Beim Zug nach Passau, München Hbf ab 17:23 Uhr, entfällt der Halt in Moosach. Der Regionalexpress nach Regensburg, München Hbf ab 16:43 Uhr, verkehrt ca. 20 Minuten später und erhält zusätzliche Halte in Moosach, Langenbach und Bruckberg.

MVG: Im Folgenden sind einige der wichtigsten Verbesserungen aufgeführt. Ein Teil davon wird zum Fahrplanwechsel umgesetzt. Der andere Teil folgt – vorbehaltlich Finanzierung – sukzessive, sobald die dazu erforderlichen Voraussetzungen – etwa zusätzliche Fahrzeuge und Fahrer sowie

ggf. infrastrukturelle Bedingungen – vorhanden sind. In Abhängigkeit von der Finanzierungssituation können ggf. weitere Maßnahmen umgesetzt werden.

U-BAHN

U1/U7, U2 und U5: Die Fahrpläne werden einheitlicher gestaltet: In den Hauptverkehrszeiten fahren die U-Bahnlinien U1/U7, U2 und U5 montags bis freitags zur selben Minute ab wie in den Ferien. Die Züge kommen damit grundsätzlich im Abstand von 4 bzw. 6 Minuten.

U4: 5- statt 10-Min.-Takt während der Hauptverkehrszeiten Mo. bis Fr. in den Schulferien. Hier gilt dann: Fahrplan Ferien = Fahrplan Schulzeit mit besseren Tram-Anschlüssen am Arabellapark.

U2 und U5: Verlängerung des dichten 5-Min.-Takts am Nachmittag Mo. bis Fr. um ca. 20 bis 30 Minuten.

TRAM

Tram 16, 17 und 18: Linien-tausch im Münchner Osten, um die größeren Wagen besser auf die beste-hende Nachfrage auszurichten.

- 16 statt 18 im Abschnitt Sendlinger Tor – Isartor – Lehel – Effnerplatz (– St. Emmeram)
- 17 statt 16 im Abschnitt Sendlinger Tor – Isartor – Max-Weber-Platz – Effnerplatz – St. Emmeram
- 18 statt 17 im Abschnitt Sendlinger Tor – Fraunhoferstraße – Ostfriedhof – Schwaneestraße.

Tram 20/21 und 27: Taktverdichtung am Freitag- und Samstagabend, somit 10-Min.-Takt bis Westfriedhof bzw. Petuelring bis ca. 1 Uhr.

Tram 15 und 25: Verdichtung auf 10-Min.-Takt nach 22 Uhr bis etwa Mitternacht auf dem Abschnitt Max-Weber-Platz – Großhesseloher Brücke.

Tram 22 und 25 (vgl. ab Mitte 2018): Verlängerung der Linie 22 ab Karlsplatz Nord durch die Innenstadt (via Linie 19) bis Berg am Laim Bf.; im Gegenzug Rücknahme der Linie 25 von Berg am Laim Bf. zum Max-Weber-Platz.

Tram 23: geringfügige Fahrplan-anpassungen zwischen 7 und 8 Uhr. Künftig 6-Min.-Takt, teilweise werden größere Wagen eingesetzt.

NachtTram N16 wird zur **N17:** Fahrplan bleibt unverändert.

BUS

Alle MetroBus-Linien: mindestens 10-Min.-Takt bis 22 Uhr an allen Tagen.

Generell: Ausweitung der Buszug-Einsätze auf verschiedenen Linien und damit mehr Kapazität.

ExpressBus X50 (vgl. ab Mitte 2018): Neue Linie im 6/7-Min.-Takt

zwischen Moosach, OEZ, Frankfurter Ring und Studentenstadt.

ExpressBus X80 (vgl. ab Mitte 2018): Neue Linie im 20-Min.-Takt zwischen Moosach und Puchheim.

StadtBus 58,148,150 (vgl. ab Mitte 2018): Ringschluss zum neuen

schen Odeonsplatz und Hochschule München (Lothstraße) während der Hauptverkehrszeiten im Winterhalb-jahr, Verlängerung ab Lothstraße zur Donnersbergerbrücke, während der Hauptverkehrszeiten weiter bis Harras. **StadtBus 160:** Verlängerung von



CityRing Hauptbahnhof – Goetheplatz – Kolombusplatz – Silberhornstraße – Ostbahnhof – Prinzregentenplatz – Herkomerplatz – Tivolistraße – Giselastraße – Universität – Königsplatz – Hauptbahnhof.

StadtBus 50: 5- statt 10-Min.-Takt in den Hauptverkehrszeiten auch in den Schulferien Mo. bis Fr. zwischen Frankfurter Ring und Studentenstadt, Verlängerung aller Fahrten bis Studentenstadt.

StadtBus 63: 5- statt 10-Min.-Takt in der Hauptverkehrszeit morgens Mo. bis Fr. zwischen Heimeranplatz und Aidenbachstraße.

StadtBus 130: Taktverdichtung vormittags, damit ganztägig 10- statt 20-Min.-Takt vom Harras nach Pasing Bf.

StadtBus 134 und 166: Morgens zusätzlicher Verstärkerbus für Schüler nach Fürstenried West.

StadtBus 153: Taktverdichtung zwi-

Allach Bf. über Karlsfeld Bf. (West) und Karlsfeld Mitte zur Endhaltestelle Karlsfeld, Gartenstraße. Mo. bis Sa. im 20-Min.-Takt zwischen ca. 7 und 9 Uhr sowie zwischen ca. 13 und 19 Uhr, ansonsten Mo. bis Sa. 40-Min.-Takt.

StadtBus 162: Verlängerung des 10-Min.-Takts bis ca. 20 Uhr Mo. bis Fr. zwischen Amalienburgstraße und Eichelhägerstraße.

StadtBus 172: 10-Min.-Takt zwischen Feldmoching Bf. und Dachau Bf. in den Hauptverkehrszeiten Mo. bis Fr. morgens und abends.

StadtBus 175: Taktverdichtungen in den Hauptverkehrszeiten, damit Mo. bis Fr. zwischen OEZ und Ludwigsfeld (Campingplatz) generell 10-Min.-Takt.

StadtBus 177: Taktverdichtung, damit ganztags 10-Min.-Takt.

NachtBus N41: Verlängerung ab Dülferstraße über Aschenbrennerstraße nach Feldmoching Bf. sowie

15-Min.-Takt. zwischen Am Hart und Aidenbachstraße am Wochenende und vor Feiertagen.

NachtBus N71: Neue Linie Westfriedhof – OEZ – Fasanerie Bf. – Ludwigsfeld – Karlsfeld, Gartenstraße, im 30-Min.-Takt in den Nächten Fr/Sa, Sa/So sowie vor Feiertagen.

NachtBus N76: Geänderter Linienweg Olympiapark Nord bis Franz-Sperr-Weg neu in beiden Richtungen.

LANDKREIS MÜNCHEN

210: 10-Min.-Takt im Tagesverkehr am Samstag. Taktergänzung im Spätverkehr Mo. bis Sa. und Sonn-/Feiertag 20- statt 30-Min.-Takt.

222: Ergänzung des Fahrtenangebots zwischen ca. 9 und 15 Uhr im 60-Min.-Takt. Neue Haltestelle Marie-Curie-Straße.

234: Neue Halteposition Messestadt Ost für Fahrziel Messestadt West auf



der Nordseite der Willy-Brandt-Allee. Geänderte Fahrplanlage der Fahrten von/nach Unterföhring in der Nebenverkehrszeit.

240 und **243:** Die Haltestelle Grasbrunner Weg wird in Luisenweg umbenannt. Anpassung der Fahrplanzeiten an den neuen Takt der S4/S6.

241: Fahrten Mo. bis Sa. ab ca. 21 Uhr sowie Sonn-/Feiertags ganztags über

Haltestelle Taufkirchen, Hugo-Junkers-Straße. Neue Haltestelle Marie-Curie-Straße.

242: Anpassung der Fahrplanzeiten an den neuen Takt der S4/S6.

265: Zusätzliche Fahrt Mo. bis Fr. 15:02 Uhr ab Gräfelfing, Finkenstraße nach Pasing (S). Neue Haltestelle Richard-Strauss-Straße in Planegg.

Lieber über das Internet oder doch besser in der guten alten Buchform?

Fahrplaninformationen

Unter www.mvv-muenchen.de haben Sie den direkten Draht zu den aktuellen Fahrplaninformationen. Dort können Sie sich auch die MVV-App für die Infos, die Sie unterwegs benötigen, downloaden.

Das große MVV-Fahrplanbuch

Auf den über 1.000 Seiten dieses Mobilitätshandbuchs finden Sie neben sämtlichen Fahrplänen jede Menge Interessantes rund um den öffentlichen Nahverkehr. Darüber hinaus auch interessante Tipps für die Freizeitgestaltung. Das ausführliche Verzeichnis können Sie für 3,50 Euro, den kleineren Schnellbahnfahrplan für S- und U-Bahnlinien, MVG-Nachtlinien sowie Regionalzüge für 1,50 Euro erwerben.

Ab Anfang Dezember sind die Fahrpläne hier erhältlich:

- in den S-Bahn-Kundencentern im Haupt- und Ostbahnhof
- in den MVG-Kundencentern Hauptbahnhof und Marienplatz
- im MVV-Onlineshop
- sowie im Buch- und Zeitschriftenhandel.



Ebenfalls bequem im MVV-Onlineshop zu bestellen: **Bayern-Kursbuch 2018** herausgegeben von der Bayerischen Eisenbahngesellschaft (BEG).

LANDKREIS DACHAU

160: Verlängerung der Linie bis Karlsfeld Mitte in der Hauptverkehrszeit im 20-Min.-Takt, ansonsten Fahrten im 40-Min.-Takt.

172: Verdichtung zum 10-Min.-Takt in der Hauptverkehrszeit bis Dachau (S).

N71: Neue Nachtbuslinie ab München, Westfriedhof bis Karlsfeld.

744: Neue Fahrt: 22:30 Uhr ab Dachau, M.-Planck-Straße – Dachau (S).

um die Anschlüsse zur S-Bahn zu gewährleisten.

440: Zusätzliches Fahrtenpaar abends mit Abfahrt 20:46 ab Glonn, Bahnhofsplatz und in die Gegenrichtung 21:10 Uhr ab Grafing Bahnhof (S).

444: Es ist in Planung, die Linie von Schalldorf bis Rott am Inn zu verlängern. Sieben neue Fahrten ermöglichen dann Mo. bis Fr. eine direkte Verbindung von Rott am Inn nach Aßling. In diesem Zuge wird das MVV-Tarifgebiet erweitert und umfasst auch den

ab Poing um 9:23 und 18:03 Uhr nach Obelfing und zurück. Die Fahrt 14:23 Uhr ab Poing verkehrt um 14:03 Uhr und bietet eine Umsteigemöglichkeit in Richtung Ebersberg.

463: Eine zusätzliche Fahrt um 11:16 Uhr ab Markt Schwaben (S) und die Fahrtverschiebung von 15:52 auf 15:55 Uhr verbessern den Anschluss aus Ebersberg.

469: Im Zuge der Integration der bisherigen Linie 449 verkehrt die Linie 469 nun auch Samstag zwischen



706, 708, 728, 729 und **785:** Verbesserte Anbindung des Gewerbegebiets Markt Indersdorf durch Modifikation bzw. Ausbau des Angebots auf diesen fünf Linien.

721: Neuer Linienweg Fahrt 7:43 Uhr ab Wiedenzhausen, Rohrbachbrücke mit zusätzlicher Bedienung von Ebertshausen und Lukka.

LANDKREIS EBERSBERG

440, 446, 447, 452, 453, 465, 466 und **469:** Durch den S4/S6-Liniertausch kommt es auf diesen Linien zu Verschiebungen im Minutenbereich,

Abchnitt im Landkreis Rosenheim.

446: Der Fahrplan wird ausgeweitet. Drei zusätzliche Verbindungen stehen den Fahrgästen um 11:13, 14:09 und 18:58 Uhr ab Markt Schwaben (S) zur Verfügung. Das Angebot wird am Wochenende um die Fahrten des bisherigen MVV-RufTaxis 4460 sowie der Linie 449 erweitert.

4460 und **449:** Beide Linien werden eingestellt und die Fahrten in die Linien 446 und 469 integriert.

447: Das Fahrplanangebot wird um zwei zusätzliche Fahrten erweitert, 20:40 Uhr ab Aßling, Rathaus und 21:10 Uhr ab Grafing Bahnhof (S).

461: Zwei zusätzliche Fahrtenpaare

Markt Schwaben und Ebersberg mit fester Haltestellenbedienung.

LANDKREIS ERDING

515 und **520:** In Erding wird die neue Haltestelle Pauline-Nöthig-Straße bedient.

561: Mo. bis Fr. zwei zusätzliche Fahrtenpaare: 9:33 Uhr ab Bockhorn und 9:45 Uhr ab Wartenberg nach Erding (S), in die Gegenrichtung ab Erding (S) 8:14 Uhr nach Wartenberg und 9:24 Uhr nach Bockhorn.

562: Zusätzliches Fahrtenpaar: Mo. bis Fr. um 8:16 Uhr ab Erding (S) nach

Taufkirchen und 9:15 Uhr ab Taufkirchen(Vils), Gewerbegebiet nach Erding (S). Zudem zwei neue Fahrten am Sonntag von Taufkirchen nach Erding (S) um 7:32 und 20:12 Uhr.

564: Die Linie wird über Grüntegernbach hinaus bis nach Buchbach verlängert, vier neue Haltestellen werden bedient. In diesem Zuge wird das MVV-Tarifgebiet erweitert und umfasst auch den Abschnitt im Landkreis Mühldorf

567: Die Linie verkehrt mit neuem Verlauf in St. Wolfgang: Über die neue Haltestelle Straßberg wird das südliche Gemeindegebiet erschlossen. Die Haltestelle Holzen, Abzw. wird nicht mehr angefahren.

Stadtverkehr Erding: Durch die Sperrung der Fehlbachbrücke verkehren die Linien **530, 540, 550, 560** und **570** bis vsl. Mitte 2018 mit verändertem Linienweg und teilweise angepassten Fahrzeiten.

LANDKREIS FREISING

Das Angebot auf den Linien **620, 621, 622, 623, 630, 631, 633, 634, 638** und **639** im **Stadtverkehr Freising** wird aufgrund der hohen



Fahrgastnachfrage am Wochenende deutlich ausgebaut. Zusätzlich wird der 30-Min.-Takt Mo. bis Fr. auf der Linie 630 bis 23:00 Uhr verlängert und das Angebot der Linie 633 wird Mo. bis Fr. durch drei neue Fahrten am frühen Morgen bzw. abends ergänzt. Bereits seit Oktober wird zudem die

neue Haltestelle Weihenstephaner Berg von der Linie 639 mit bedient.

601: Neue Fahrten Mo. bis Fr. um 15:29 Uhr ab Paunzhausen und um 16:14 Uhr ab Freising (S).

602: Neue Fahrt Mo. bis Fr.: 5:59 Uhr ab Rudelzhausen bis Freising (S). Neues Fahrtenpaar Mo. bis So. am

Verbesserung beträchtlich - Tarifanpassung moderat

Die diesjährige moderate Preisanhebung um 1,9% ist unabdingbar, um ein attraktives Leistungsangebot zu gewährleisten und weiter zu verbessern. Die hohen Qualitätsstandards können so gehalten und die gestiegenen Kosten ausgeglichen werden. Abgesehen von einigen Nullrunden ist dies die geringste Anpassung seit Gründung des Verbundes.

Fahrkartenumtausch

Fahrkarten des Zonentarifs können noch bis zum 31. März 2018 genutzt werden. Sie können auch gegen Aufzahlung des jeweiligen Differenzbetrages umgetauscht oder erstattet werden, es fällt lediglich ein Bearbeitungsentgelt in Höhe von zwei Euro an.

Informationen können einer ab Dezember erhältlichen Broschüre entnommen werden und bereits ab sofort unter www.mvv-muenchen.de.

späten Abend auf der Gesamtstrecke Mainburg – Freising (S).

614, 615: Neue Fahrten an Schultagen um 14:14 Uhr ab Hörenzhausen und 14:59 Uhr ab Freising (S) bis Viehbach.

616: Durchführung der Fahrt um 12:05 Uhr ab Allershausen, Glonnterrassen bereits ab Hohenkammer. Zudem wird diese Fahrt und die Fahrt 12:22 Uhr ab Freising (S) nun Mo. bis Fr. durchgeführt.

619: U.a. neue Fahrten ab bzw. bis Freising, Realschule 2. Erweiterung des Samstagsangebots.

683: Einführung eines Grundangebots an Samstagen sowie Erweiterung des Angebots am Abend.

691: Erweiterung des Samstagsangebots.

692: Die neue Linie verkehrt zwischen Neufahrn und Hallbergmoos täglich bis 0:30 Uhr. U.a. bedient sie auch den Gewerbepark Mintraching Römerweg sowie zahlreiche neue Haltestellen in Neufahrn und Hallbergmoos.

693: Neue Direktfahrt bis Fahrenzhausen mittags für Schüler der Realschule Eching sowie Verlängerung der schultäglichen Fahrt 15:38 Uhr ab Lohhof, Schulzentrum bis Viehbach.

723 und 725: Die Linienwege einzelner Fahrten am Morgen werden modifiziert, um u.a. die Pünktlichkeit zu verbessern.

LANDKREIS FÜRSTENFELDBRUCK

MVG-Nachtlinien N80/N81: Neue Fahrten Mo. bis Fr. 3:42 Uhr ab Pirolstr. sowie um 4:02 Uhr ab Pasing (S).

Der ÖPNV im westlichen Landkreis FFB wird neu konzipiert. Die bisherigen Linien 827, 847, 848 und 849 werden durch neue, ver-

taktete und stark erweiterte Linien ersetzt, die mindestens im Studentakt und größtenteils auch samstags betrieben werden. Dies bedeutet eine Leistungsausweitung im Verkehrsgebiet dieser Linien um 90%.

803: Die neue Linie verkehrt für Schüler aus Grafrath und Schöngeising an Schultagen und bedient die

820: Diese neue Linie verbindet Seefeld-Hechendorf mit Inning, Grafrath, Buchenau und FFB. Sie verkehrt Mo. bis Sa. im 30-Min.-Takt zwischen ca. 5:30 und 22:45 Uhr, Bachern wird bei jeder zweiten Fahrt bedient. Erstmals wird auch die südliche Buchenau angebunden.

822: Die neue Linie verkehrt zwischen Mammendorf und FFB über Adelsho-



Schule Grafrath sowie die Montessorischule Inning. In Inning auch Anschluss zum Klostersgymn. St. Ottilien.

804: Der Linienweg beschränkt sich auf den Abschnitt Grafrath – Mauern. Die Busse verkehren Mo. bis Sa. im 60-Min.-Takt zwischen 6:08 und 21:18 Uhr. Die übrigen Streckenabschnitte der alten Linie 804 übernehmen die neuen Linien 820 und 921.

805: Die neue Linie ersetzt einen Teilabschnitt der alten Linie 849. Zwischen Kottgeisering, Kriegerdenkmal und Grafrath (S) besteht Mo. bis Fr. zwischen 5:50 und 20:56 Uhr ein durchgängiger 20-Min.-Takt; für Zankenhausen und Pleitmannswang besteht 60-Min.-Takt. Die Schule in Türkenfeld wird aus Grafrath und Kottgeisering angefahren.

Jesenwang und Schöngeising Mo. bis Sa. im 40-Min.-Takt, zwischen 5:33 und 21:44 Uhr.

823: Diese neue Linie verkehrt zwischen Dünzelbach und FFB über Steinbach, Jesenwang und Aich Mo. bis Sa. im 40-Min.-Takt, zwischen 6:01 und 21:06 Uhr.

825: Die neue Linie verbindet Dünzelbach mit FFB über Moorenweis, Jesenwang und Aich. Gefahren wird Mo. bis Fr. im 40-Min.-Takt, zwischen 4:50 und 21:29 Uhr.

826: Diese neue Linie verbindet Grafrath (S) und Jesenwang mit den Orten nördlich von Moorenweis und Dünzelbach. Die Linie wird Mo. bis Fr. zwischen 5:59 und 21:22 Uhr im 40-Min.-Takt befahren.

828: Die neue Linie verbindet Graf-

rath mit Moorenweis und Egling a.d. Paar. Dort Anschluss zur Ammerseebahn Richtung Augsburg. Mo. bis Sa. 60-Min.-Takt von 5:29 bis 21:54 Uhr.

829: Diese neue Linie verkehrt an Schultagen für Schüler aus Adelshofen, Jesenwang, Landsberied, Mammendorf und Moorenweis. Angebundene sind Schulen in Jesenwang, Mammendorf und Moorenweis.

832: Die Haltestelle Feuerwehr Geiselbullach kommt neu hinzu.

834 und **835:** Betrieb jetzt samstags bis ca. 20 Uhr.

843: Zwischen 8:30 und 20:30 Uhr Sonntagsverkehr im 60-Min.-Takt.

858: Linienverlängerung über die Haltestelle Waldfriedhof bis An der Markung. Samstags neue Fahrten zwischen ca. 15:30 und 18:30 Uhr im 20-Min.-Takt.

MVV-RufTaxi 8000 bis 8800: Durch Angebotserweiterungen im Busverkehr entfallen im Abend- und Berufsverkehr einige Fahrten

LANDKREIS STARNBERG

MVV-ExpressBuslinie X900: Taktverdichtung werktags in der Hauptverkehrszeit auf 30-Min.-Takt.

907: Geänderte Zeitlagen. Zu schulrelevanten Zeiten wird das Schulzentrum Gauting mit angebunden. Fahrten außerhalb der Hauptverkehrszeiten halten nicht mehr an den Germeringer Haltestellen, außer (S).

Der ÖPNV im westlichen Landkreis Starnberg wird neu konzipiert. Die bisherigen Linien 952, 953, 954, 956 und 957 werden durch die neuen bzw. stark erweiterten Linien 921, 923, 924 und 928 ersetzt, die mindestens im Stundentakt und größtenteils auch am

Wochenende betrieben werden. Hinzu kommen die Schülerverstärkerlinien 921V, 928V und 950V. Insgesamt ergibt das eine Leistungsausweitung um 207%.

921: Die neue Linie verbindet im 30-Min.-Takt Herrsching mit Inning, jede zweite Fahrt wird bis Weßling fortgeführt. Betrieb: Mo. bis So. zwischen ca. 5 und 22 Uhr. Neue Haltestelle Max-Doerner-Weg in Weßling.

921V: Die neue Verstärkerlinie verbindet im Schülerverkehr die Schulen in Gilching mit Weßling, Inning und Herrsching.

923: Die neue Linie verbindet Mo. bis Sa. im 60-Min.-Takt Weßling mit Oberalting, Meiling, Steinebach und dem GP Inning/Wörthsee. Betrieb: ca. 5 bis 21 Uhr. Neue Haltestellen Mühlbachstraße in Oberalting und Max-Doerner-Weg in Weßling.

924: Die neue Linie ersetzt die bisherige Linie 954. Es wird zusätzlich am Sa. und So. gefahren, von ca. 6 bis 22:30 Uhr. Die Haltestelle Oberalting, Neuer Friedhof wird in Hechendorf, Lindenallee umbenannt.

928: Die neue Linie verbindet Andechs mit Frieding und erschließt das

Oberfeld in Hechendorf, das Seeufer in Steinebach sowie Walchstadt. Gefahren wird im 60-Min.-Takt, Mo. bis So., 5:30 bis 21:30 Uhr.

928V: Die neue Verstärkerlinie verbindet im Schülerverkehr Herrsching (Ortsteil Breitbrunn), Inning und Wörthsee mit den Schulen in Gilching sowie dem S-Bahn-Netz.

950: Die Linie wird um ca. 268% ausgedehnt, sie verkehrt Mo. bis Fr. im 60-Min.-Takt, am Wochenende im 120-Min.-Takt. Betriebszeit werktags ca. 5:45 bis 22:30 Uhr, am Wochenende von ca. 7:45 bis 22:30 Uhr.

950V: Die neue Linie verbindet im Schülerverkehr Andechs, Seefeld und Herrsching mit den Schulen in Gilching sowie dem S-Bahn-Netz.

961 und **975:** Neue Haltestelle Starnberg, Moosstraße.

964: Neue Haltestelle Museum Starnberg See.

LANDKREIS BAD TÖLZ-WOLFRATSHAUSEN

372: Zwei zusätzliche Fahrtenpaare an Sonn- und Feiertagen zwischen Wolfratshausen und Beuerberg.



Großprojekt 2. Stammstrecke:

Von wegen nur ein Tunnel



Zur 2. Stammstrecke gehört gleich ein ganzes Paket von Infrastrukturmaßnahmen: Als Herzstück fungiert der rund sieben Kilometer lange Tunnel, der aus zwei Röhren besteht. Die drei neu zu bauenden unterirdischen Stationen Hauptbahnhof, Marienhof und Ostbahnhof sind nicht nur großzügig konzipierte Ein- und Ausstiegsstationen für die Fahrgäste. Sie bilden darüber hinaus wichtige Verknüpfungspunkte zum Fern- und Regionalverkehr, zu den U-, Trambahn- sowie Buslinien.

Die unterirdischen Bauten werden ergänzt durch vier Kilometer oberirdische Gleisstrecke sowie den Neu- bzw. Ausbau der Verknüpfungspunkte Laim und Leuchtenbergring.

Weitere sieben ergänzende Baumaßnahmen außerhalb der 2. Stammstrecke sorgen dafür, dass die neuen Kapazitäten ausgeschöpft werden können und somit das S-Bahn-Angebot verbessert werden kann. Wird also von den Baumaßnahmen und den damit verbundenen Kosten für die 2. Stammstrecke gesprochen, geht es um sehr viel mehr als nur den reinen Tunnelbau. Beispielsweise auch um rund zehn Kilometer neue Gleise an der Oberfläche für die S-Bahn.

- 1** **Zweites Gleis im Abschnitt Weßling – Herrsching:** Für künftige Taktverdichtungen wird auf drei Kilometer Länge gebaut.
- 2** **Wendegleis am Bhf. Weßling:** Für dort startende/endende Züge.
- 3** **S6/S8 Überwerfungsbauwerk südlich des Westkreuzes:** Um Gleiswechsel über Weichenkreuzungen zu vermeiden.
- 4** **Linienleiter für die Linienzugbeeinflussung, Bhf. Pasing:** Um in Zukunft zusätzliche Fahrten anzubieten, wird dieses Sicherungssystem, das sich bereits auf der Stammstrecke bewährt hat, gebaut.
- 5** **140 km/h im Abschnitt Johanneskirchen – Flughafen:** Ausbau auf 14 Kilometern, um Erhöhung der Geschwindigkeiten zu ermöglichen.
- 6** **Zusätzlicher Bahnsteig für die S2 im Bhf. Markt Schwaben:** Ausschließlich für die S-Bahn.
- 7** **Zweites Gleis im Abschnitt Markt Schwaben – Erding:** Für künftige Taktverdichtungen wird auf drei Kilometer Länge gebaut.

Sie möchten sich ausführlicher über das Projekt informieren?

Das zentrale Infozentrum am Marienhof bietet in einer multimedialen Ausstellung Informationsmöglichkeiten rund um das Großprojekt. Es ist Donnerstag bis Samstag, jeweils von 14 bis 20 Uhr geöffnet. Oder besuchen Sie:

www.2.stammstrecke-muenchen.de

FOREVER Broadway

Die große Musical-Gala

TANZ DER
VAMPIRE

Die schönsten Musical-Songs aus: Der König der Löwen, Das Phantom der Oper, Cats, Elisabeth, Die Schöne und das Biest, Grease, Tanz der Vampire, My Fair Lady, Evita u.v.a.

„Märchen schreibt die Zeit ...“ Die Songzeile aus Disneys „Die Schöne und das Biest“ deutet es an: Jede Zeit hat ihre Märchen. Die heutigen trifft man wohl nicht zuletzt auf den Musical-Bühnen dieser Welt an. Hier werden Träume geträumt, magische Welten erschaffen – Märchen gelebt. Hier erinnert sich Glamourkatze Grizabella mit „Memory“ an ihre feine Vergangenheit, hier gerät Sängerin Christine in die Fänge des „Phantoms der Oper“ und wird Eva Perón zu „Evita“. Hier sehnt sich „Elisabeth“ nach Freiheit und begeg-

Karten und Infos

MünchenMusik
Tel. 089 / 93 60 93 bzw.
www.muenchenmusik.de sowie
bei München Ticket und allen
bekanntesten Vorverkaufsstellen.

**Mit der MVV-Gruppen-
Tageskarte fahren bis zu
fünf Erwachsene günstig
zum Gasteig und zurück.**

S1 – S8, Tram 15 und 25
Haltestelle Rosenheimer Platz

net dem Tod, hier huldigt man dem „König der Löwen“ Simba, lernt mit Eliza gute Manieren und tanzt mit Vampiren und am Highschool-Ball um die Wette. So groß die Bandbreite des Musicals, so zeitlos seine Themen: „Forever Broadway“ lässt die Gattung Musical in einer großen Gala hochleben und feiert ihre schönsten Klassiker. Solisten, Chor

und Tänzer nehmen das Publikum mit in die faszinierenden Welten des Musicals, begeistern mit prachtvollen Kostümen, temperamentvollen Tänzen und hinreißenden Songs. An Weihnachten wird die Philharmonie zum Broadway und hochkarätigen Hotspot der Musicalwelt mit großen Gefühlen.

Solisten, Orchester und Tänzer des Budapester Musical- und Operettentheater. Mit den Musical-Stars Oedo Kuipers & Dorothea Baumann. Kero, Regie

Montag, 25. Dezember, 17 Uhr
Dienstag, 26. Dezember, 15 & 19 Uhr
Mittwoch, 27. Dezember, 15 & 19 Uhr
Philharmonie im Gasteig

Weihnachts-Shopping-Vergnügen

In der weihnachtlich geschmückten Stadt zu bummeln und hier und da etwas Schönes kaufen ... so kommt jeder ganz schnell in die richtige Weihnachtsstimmung. Wenn man dann auch noch die Tüten im MVV-Packerlbus an der Ecke Kaufinger-/ Augustinerstraße deponieren kann, ist sogar Power-Shopping ein richtiges Vergnügen! Der MVV bietet diesen Service auch dieses Jahr wieder an allen vier Adventssamstagen an, jeweils zwischen 11 und 20 Uhr. Mit einem MVV-, Oberbayernbus-, DB-, BOB-, Meridian- oder ALEX-Ticket ist das Geschenke-Depot für Sie kostenlos!



Tollwood

Winterfestival

23.11. bis 31.12., Theresienwiese



Das Motto des diesjährigen Tollwood Winterfestivals lautet „Wir, alle“. Demokratie, Freiheit und eine pluralistische, offene und tolerante Gesellschaft gibt es weder zum Nulltarif, noch sind sie „einfach und immer da“. Es gibt sie nur dann, wenn genug Menschen für sie eintreten: **Wir, alle.** Im Winter 2017 ist der Weltsalon „Schauplatz der Demokratie“. Zum elften Mal in Folge präsentiert Toll-

wood das multimedial gestaltete Zelt für aktuelle ökologische und gesellschaftliche Themen – mit interaktiven Installationen, Benefizkonzerten, Ausstellungen, Live-Reportagen, Kabarettabenden und vielem mehr. Im Grand Chapiteau ist der Cirque Éloize back in town: Nach der futuristischen Industriezeitalter-Show „Cirkopolis“ und dem fröhlichen Showdown in „Saloon“ kommt der kanadische

Cirque Éloize mit seiner legendären Show „iD“ auf das Winterfestival – Trial-Bikes, Inlineskates, Hip-Hop, Wolkentrater und Straßengangs inklusive. Vor der Kulisse des weihnachtlich gestalteten „Marktes der Ideen“ (bis 23. Dez.) mit Bio-Gastronomie und Kunsthandwerk aus aller Welt, finden zirka 70 Prozent aller Veranstaltungen bei freiem Eintritt statt. Traditionell endet das Festival mit der Tollwood Silvesterparty.

Tollwood und der MVV kooperieren zu Ihrem Vorteil: Alle Eintrittskarten beinhalten die Hin- und Rückfahrt mit den Verkehrsmitteln im MVV.

So kommen Sie hin: U4/U5 bis Theresienwiese; U3/U6 und Busse N40/N41 sowie N45 bis Goetheplatz; Bus 58 bis Goetheplatz bzw. Georg-Hirth-Platz; S-Bahn-Linien 1 - 8, Tram 16/N16 und 17 bis Hackerbrücke; Tram 18, 19 und N19 bis Holzapfel- oder Hermann-Lingg-Straße; Bus 134 bis Theresienhöhe; Bus 62 bis Hans-Fischer-Straße.

Tickets für die Theater- und Silvesterveranstaltungen sind über die Tollwood-Tickethotline unter 0700-38 38 50 24 (ca. 12 Ct/min) sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich. Weitere Informationen zum Programm (Markt bis 23.12.) unter www.tollwood.de.



Coffee-to-go – umweltfreundlich und mit Stil

Einen schönen Cappuccino oder leckeren Latte Macchiato auf dem Weg zur Arbeit oder in die Vorlesung trinken, das ist echter Lifestyle. Wenn man aber weiß, dass alleine in München Tag für Tag beinahe 200.000 Einwegbecher, für deren Herstellung gewaltige Mengen an Holz, Kunststoff, Wasser und Energie nötig sind, einfach im Müll landen, plagt den einen oder anderen schon etwas das schlechte Gewissen. Gut, dass es jetzt eine Alternative gibt! Und zwar aus Porzellan statt Pappe, da ist das Trinkvergnügen gleich noch größer. Zu bestellen im MVV-Shop, www.mvv-muenchen.de Rubrik „Service“.

Coffee-to-go-Becher aus Porzellan mit Kunststoffdeckel und Hitzeschutz-Bänderole **9,90**



Mit dem MVV stressfrei hin und zurück

In München einen Parkplatz zu bekommen ist oftmals ein teures und zeitaufwändiges Unterfangen. Wenn es zudem noch viele andere gibt, die zur gleichen Zeit am gleichen Ort sein wollen, ist es beinahe unmöglich ein Fahrzeug zu parken. Vor allem nicht in der Nähe des Grünwalder Stadions, wenn der TSV 1860 München spielt.

Der MVV bietet daher im Rahmen einer neuen Tarifkooperation mit den Löwen ein Kombi-ticketangebot für die Saison 2017/18 an:

Die Fahrten zu den Heimspielen und zurück mit den öffentlichen Verkehrsmitteln – Busse und Bahnen sowie für MVV-Fahrkarten zugelassene Regionalzüge – im Gesamtnetz des MVV sind sowohl in den Tageseintritts- als auch in den Dauerkarten inbegriffen.



MVV-Auskunft – Verbindungen ganz nach Ihren Bedürfnissen

www.mvv-auskunft.de informiert Sie über die schnellsten Fahrtmöglichkeiten. Das System kann aber sehr viel mehr.

Sie haben beispielsweise ganz spezielle Bedürfnisse für Ihre Fahrten? Dann können Sie durch individuelle Einstellungen die Verbindungssuche mit wenigen Klicks anpassen. In dieser contact-Ausgabe möchten wir Ihnen die Fahrteinstellungen für **barrierefreie Fahrtvorschläge** näher vorstellen. Ältere Personen, Mütter mit Kinderwagen, Reisende mit schwerem Gepäck, gehbehinderte Menschen – viele Fahrgäste haben besondere Ansprüche an die Öffentlichen. In der Rubrik „Handicap“ unter Einstellungen finden Sie dafür verschiedene Optionen, um auch bei eingeschränkter Mobilität die Fahrt angenehm zu gestalten.

Einerseits bietet die MVV-Auskunft für barrierefreie Fahrtauskünfte die Möglichkeit, bei der Verbindungssuche **nur bestimmte Fahrzeuge** zu berücksichtigen: Beispielsweise Fahrzeuge mit Hublift oder Niederflurfahrzeuge.

Andererseits können mit der Fahrplanauskunft **Hindernisse** wie Treppen und Rolltreppen gezielt vermieden werden. Haltestellen, die nicht mit Aufzügen ausgestattet sind, können bei der Verbindungssuche ebenso ausgenommen werden wie Fahrtvorschläge, bei denen die enthaltenen Fußwege beim Umsteigen über Treppen führen.

Und noch ein Tipp: Mit den Einstellungsmöglichkeiten „mit Kinderwagen“ oder „mit Rollstuhl“ können vordefinierte Einstellungen bequem ausgewählt werden.

Viele der Einstellungsmöglichkeiten finden Sie übrigens auch in unserer MVV-App für Android, iOS und Windows Phone.

Einstellungen für die Fahrtauskunft ✕

▶ **Verkehrsmittelwahl**

▶ **Wege zur bzw. von der Haltestelle**

▼ **Handicap**

<input type="checkbox"/> mit Kinderwagen	<input type="checkbox"/> keine festen Treppen
<input type="checkbox"/> mit Rollstuhl	<input type="checkbox"/> keine Aufzüge
<input type="checkbox"/> Fahrradmitnahme	<input type="checkbox"/> keine Rolltreppen
	<input type="checkbox"/> Fahrzeuge mit Hublift
	<input type="checkbox"/> Niederflurfahrzeuge

Park & Ride (P+R)



179 Der Bus 179 ersetzt den Bus 178 im Abschnitt Frankfurter Ring ◀ ▶ Olschewskibogen. Er fährt im Berufsverkehr alle 20 Minuten, sonst alle 30 Minuten.

Euro-Industriepark: Neue Buslinie 178 am Start

Einfacher zum Einkaufen mit der MVG: Die neue Buslinie 178 erschließt seit Mitte September an allen Einkaufstagen den Euro-Industriepark im Münchner Norden. Die

178 ab hier auf neuem Linienweg zum Kieferngarten
179 fährt statt Bus 178 zum Olschewskibogen

Busse fahren vom Petuelring (U3) kommend ab Frankfurter Ring (U2) über Knorrstraße, Hufelandstraße, Schwarzhauptstraße und Maria-Probst-Straße zum Kieferngarten (U6). Sie bedienen auf ihrem Weg durch den Euro-Industriepark auch die sechs neu eingerichteten Haltestellen Oberhofer Weg, Hufelandstraße, Anton-Ditt-Bogen, Lotte-Branz-Straße, Margot-Kalinke-Straße und Maria-Probst-Straße. Die Linie 178 ist montags bis samstags von ca. 6.30 Uhr bis ca. 22.30 Uhr im 20-Minuten-Takt unterwegs. Außerhalb dieser Zeiten sowie an Sonn- und Feiertagen verkehrt die Linie 178 im 20-Minuten-Takt zwischen Petuelring und Frankfurter Ring. Die Landeshauptstadt München beteiligt sich an der Finanzierung des neuen Angebots. Den bisher von der Linie 178 bedienten Abschnitt im Bereich Olschewskibogen hat der neue StadtBus 179 übernommen.

Erste Elektrobusse im Einsatz

Die MVG nimmt ihre ersten beiden Elektrobusse in Betrieb. Die zwölf Meter langen Solobusse des Herstellers Ebusco nutzen Lithium-Eisen-Phosphat-Akkumulatoren mit einer Kapazität von rund 300 Kilowattstunden als Energiespeicher. Die Ladung der Batterien erfolgt über Nacht im Betriebshof. Die Reichweite der Busse soll bei vollem Energiespeicher rund 250 Kilometer betragen. Unterwegs wandelt der Motor – wie auch vom Hybridbus bekannt – Bremsenergie in elektrische Energie um, die in den Akkumulatoren gespeichert und somit für den Betrieb des Busses zur Verfügung gestellt wird. „Die Umstellung



unseres kompletten Netzes auf Elektrobusse beginnt jetzt“, sagte MVG-Chef Ingo Wortmann bei der Premiere. „Die beiden Fahrzeuge bilden den Auftakt für eine Reihe weiterer Be-

stellungen, die wir in den nächsten Jahren geplant haben. Wir wollen unsere gesamte Flotte auf Elektrobusse umstellen, um in Zukunft unabhängig vom Öl zu sein.“

Verbesserungen ab dem 10. Dezember

Zum Fahrplanwechsel gibt es **punktuell Fahrplanverbesserungen** beim S-Bahn-Verkehr:

Es gibt einen **durchgehenden 20-Min.-Takt** Montag bis Freitag am frühen Nachmittag auch auf den Außenästen von bzw. nach Erding (S2), Tützing (S6), Mammendorf (S3) und Petershausen (S2) sowie täglich eine **neue Frühfahrt der S8** zum Flughafen ab Pasing um 2:25 Uhr.

Am frühen Abend profitieren Fahrgäste zwischen Erding und Markt Schwaben von **zwei zusätzlichen Fahrten der S2**.

Eine nachmittägliche Pendelfahrt zwischen Dachau und Altomünster (S2) an Schultagen wird künftig **auch** in den **Schulferien** angeboten und **bereits** am Münchner **Ostbahnhof** starten bzw. ab Altomünster bis dorthin fahren. Die **S2 Dachau** ab 19:34 Uhr nach Altomünster verkehrt neu als Zugteil von München, wodurch in Dachau das **Umsteigen entfällt**.

Darüber hinaus kommt der **Linientausch der S4/S6 Ost**. Der Tausch S4/S6 nach Ebersberg bei dem die **S6** grundsätzlich, außer im Schülerverkehr, nach Ebersberg fährt bringt

primär **folgende Vorteile**:

- zwischen Grafing und Ebersberg Zugfahrten S-Bahn/Filzenexpress im 20-Min.-Rhythmus
- zwischen dem Linienast Ebersberg der **S6** in beide Richtungen bessere Anschlüsse am Leuchtenbergring Richtung **S8** Flughafen sowie in Berg am Laim Richtung **S2** Erding
- ganztägig von früh bis ca. 22 Uhr Fahrten der **S4** und der **S6** im 10-Min.-Rhythmus zwischen Stadtzentrum und Trudering, mit nur wenigen Ausnahmen.

Heute schon nutzen werktags über 800.000 Fahrgäste die S-Bahn München und die Zahl steigt

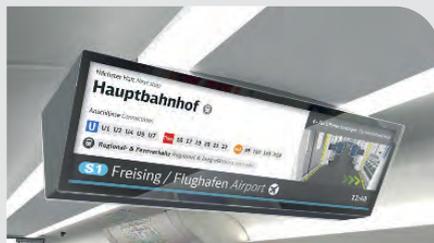
Modernisierte Innenräume für mehr Fahrgäste

Die Kapazität der Fahrzeuge besser auszunutzen und die Betriebsstabilität zu erhöhen, ist das erklärte Ziel von Freistaat und Bahn. Im größten Modernisierungsprogramm in der Geschichte der Deutschen Bahn AG werden in den nächsten drei Jahren die Innenräume aller 238 Münchner S-Bahn-Züge vom Typ ET 423 sukzessive umgestaltet und fit gemacht für die Zukunft.



Mehr Fahrkomfort für immer mehr Fahrgäste

- ◆ Durch großzügige Einstiegsbereiche verteilen sich die Fahrgäste besser, das schafft mehr Platz für alle.
- ◆ Die Gesamtkapazität pro Fahrzeug steigt von 544 auf 612 Plätze.
- ◆ Die Mehrzweckbereiche werden so umgebaut, dass sich Radfahrer, Rollstuhlfahrer und andere Fahrgäste weniger in die Quere kommen.
- ◆ Großflächige Monitore informieren über Fahrtverlauf, Umsteigemöglichkeiten, Störungen und Fahrplanänderungen.
- ◆ Angenehme, tageszeitabhängige Beleuchtung.
- ◆ Transparenz und zusätzliche Festhaltungsmöglichkeiten sorgen für mehr Sicherheit.



S-Bahn-Gewinnspiel: Mitmachen und gewinnen

DB und BEG haben das größte Fahrzeugmodernisierungsprojekt der Deutschen Bahn gestartet. Freuen Sie sich auf ein künftiges neues S-Bahn-Gefühl. Schon jetzt können Sie sich freuen über das Gewinnspiel der S-Bahn München. Der glückliche Gewinner bzw. die Gewinnerin erhält einen ganz besonderen Hauptpreis: Ein Erlebnis, das es so nicht zu kaufen gibt. Sie müssen lediglich drei Fragen beantworten. Ein Tipp: Lesen Sie den Artikel auf Seite 15, dann fallen Ihnen die Antworten sicherlich leicht.

Diese Preise warten auf die Gewinner:

- Eine Mitfahrt im Führerstand der S-Bahn München
- 5 x 2 Eintrittskarten Thermo Erding im Wert von 58,- Euro



Eine Mitfahrt im Führerstand – ein einmaliges Erlebnis

Diese S-Bahn-Fahrt im Führerstand wird unvergesslich bleiben. Sie sehen dem Lokführer über die Schulter und erhalten dabei einen unmittelbaren Einblick hinter die Kulissen des Bahnbetriebs. Sie spüren hautnah, wie es sich anfühlt, in einen Bahnsteig voller Menschen einzufahren. Sie spüren das Kribbeln, wenn Ihnen auf zweigleisiger Strecke ein Gegenzug mit Höchstgeschwindigkeit begegnet. Sie erfahren, welcher betriebliche Aufwand erforderlich ist, um einen geregelten Verkehrsablauf zu ermöglichen. Der Perspektivwechsel vom Fahrgast zum Lokführer wird Sie künftige S-Bahn-Fahrten anders wahrnehmen lassen.

Als weitere Preise werden Gutscheine für die VitalOase der Thermo Erding verlost.

Ich möchte am S-Bahn-Gewinnspiel teilnehmen!

Dazu müssen Sie die folgenden Fragen beantworten:

Wieviel Fahrgäste nutzen wochentags die S-Bahn? über

Wie wird über Fahrtverlauf, Umsteigemöglichkeiten und Störungen informiert? über

Wie viele S-Bahnen werden in den nächsten drei Jahren sukzessive umgestaltet?

Name, Vorname

Straße

PLZ, Ort

Einfach ausfüllen, ausschneiden und in einem frankierten Kuvert senden an:

MVV GmbH
S-Bahn-Gewinnspiel
Thierschstraße 2
80538 München

Eine Teilnahme per E-Mail ist auch möglich. Die Antworten auf die Fragen sowie Ihren Namen mit Adresse schicken Sie an: s-bahn-gewinnspiel@mvv-muenchen.de.

Einsendeschluss:
31. Dezember 2017

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
Barauszahlung der Preise ist nicht möglich.

